

Freitag, 30. März 2007

Luzern # 63



Verkäuferin Merlita Bashotaj der Confiserie Bachmann zeigt das CO2-Häsli.

LUZERN - Ein süsser Osterhase der Confiserie Bachmann in Luzern trägt zum Klimaschutz bei: Der neu kreierte CO2-Osterhase kostet 18 Franken, davon gehen zehn Franken an den Energiefonds der Stadt Luzern. Dieser Fonds fördert erneuerbare Energien. «Wir wollen mit gutem Beispiel vorangehen und zeigen, dass jeder etwas gegen den Klimawandel tun kann», erklärt Marketingleiter Matthias Bachmann die Idee.

Gestern hat auch die Traditionsfir-

ma Victorinox in Ibach weitere Aktionen zur Sensibilisierung der Angestellten für Umweltthemen vorgestellt. So sollen von nun an jeden Monat neue Aktionen für die Mitarbeiter gestartet werden. «Schon kleine Schritte im Alltag sind sinnvoll, wenn es um den Schutz der Umwelt geht», sagt Unternehmenschef Carl Elsener junior. Er hat umweltschonendes Handeln gar zum Firmenziel erklärt.

Blut

MERL übtes rouille Schwy Morge chen e er seh genart

Eins wie

EINSI

Kloste im Sor ter ge Hürlin von Ca ein ne Inszen spiel v Einsie vom 2 tember vor d kirche Mitteil

Gabriella Sala

Zwe

36 Auf

B

gest